

Multiphoton Optics GmbH schließt Serie-B-Finanzierungsrunde ab

Zusammenfassung. Ein Investorenkonsortium hat eine Serie-B-Finanzierungsrunde für die in Würzburg ansässige Multiphoton Optics GmbH abgeschlossen, um das weitere Wachstum des Unternehmens im Bereich des hochpräzisen 3D-Drucks auf industriellem Maßstab zu unterstützen.

Würzburg, 28. März 2019.

Das Konsortium aus dem Fraunhofer Technologie-Transfer Fonds GmbH (FTTF) und den Alt-Investoren High-Tech Gründerfonds GmbH, Fraunhofer Gesellschaft e.V., Bayern Kapital GmbH, Claus-Günther Knorr und Dr. Boris Neubert hat eine Millionen Euro schwere Serie-B-Finanzierungsrunde für die in Würzburg ansässige Multiphoton Optics GmbH geschlossen. Die Investition unterstützt das weitere Wachstum des Unternehmens im Geschäft mit hochpräzisem 3D-Druck für Industriekunden.

Die Technologie der Multiphoton Optics GmbH schließt die Lücke zwischen herkömmlichen 3D-Druck, Mikro-/Nano-Technologie und klassischer Herstellung von Optiken. Die zweite Generation LithoProf3D®-GSII-Anlage wurde Ende 2018 auf den Markt gebracht und ermöglicht Herstellern verbesserte oder neue Produkte in den Bereichen der Photonik, der Medizintechnik und der Mikromechanik. Kunden profitieren von einer skalierbaren Technologie zur Validierung ihrer Produktideen, indem sie die Smart Print Fab der Multiphoton Optics GmbH für Prototypenerstellung und Konstruktion nutzen.

Dr. Ruth Houbertz, CEO der Multiphoton Optics GmbH, über den Kundennutzen von LithoProf3D®: „Unsere flexiblen Anlagen- und Softwarelösungen ermöglichen es unseren Kunden Produktentwicklungszeiten drastisch zu verkürzen, die Anzahl der Prozessschritte auf ein Mindestmaß zu verringern und signifikant Kosten und Ressourcen einzusparen. Das ist ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil, insbesondere im photonischen und medizinischen Packaging.“

Jörg Wamser, Geschäftsführer des FTTF, über die Investition: „Photonische Komponenten sind schon in Milliarden von Geräten integriert und Megatrends wie IoT, Big Data, AR/VR und High-Performance Computing werden die Nachfrage weiter anfachen. FTTF hat in Multiphoton Optics GmbH investiert, weil deren Team eine Technologie entwickelt hat, die zum ersten Mal überhaupt hochpräzisen 3D-Druck zu einer wettbewerbsfähigen Option für die Massenproduktion eines breiten Angebots an hochqualitativen kostengünstigen mikrophotonischen Elementen macht.“

„Unsere Wettbewerbsvorteile zeigen sich immer mehr in wachsender Kundennachfrage. Wir werden die Investition zur Beschleunigung der Anlagenproduktion nutzen, um mit der Nachfrage Schritt zu halten, und um unsere Kreativität für innovative Herstellungsverfahren und Designs voll auszuschöpfen, sagt Dr. Boris Neubert, COO der Multiphoton Optics GmbH.“

Über Multiphoton Optics GmbH. Multiphoton Optics GmbH in Würzburg wurde 2013 gegründet. Das Unternehmen ist ein innovativer weltweiter Lieferant von hochpräzisen 3D-Druckanlagen für additive und subtraktive Fertigungsverfahren mit Kernkompetenzen bei Materialien, Lasertechnologie, Herstellungsverfahren und Software, welches durch ein solides IP-Portfolio unterstützt wird. Multiphoton Optics GmbH bietet Ihren Kunden neben einer einzigartigen Hardware ein technisches Unterstützungsangebot durch Prototypenherstellung und -Entwicklung sowie Beratungsdienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette an.

Kontakt

Multiphoton Optics GmbH
Dr. Ruth Houbertz, CEO & Managing Director
Friedrich-Bergius-Ring 15, 97076 Würzburg, Deutschland
Telefon: +49 931 908792 00
ruth.houbertz@multiphoton.de
info@multiphoton.de, www.multiphoton.de

Über den Fraunhofer Technologie-Transfer Fonds (FTTF). FTTF ist Finanzierungspartner für junge Hochtechnologieunternehmen der Fraunhofer-Gesellschaft. Als ein starker unternehmerischer Partner bietet FTTF Fraunhofer-Startup Finanzierungen von bis zu 250 Tsd. € in der Pre-Seed-Phase und bis zu 5 Mio. € in zusätzlichen Finanzierungsrunden. Daneben unterstützt der Fonds Unternehmer mit seiner umfassenden Gründungserfahrung und einem breiten Netzwerk von Investoren um das volle Potential der Unternehmen auszuschöpfen. FTTF wird von der Fraunhofer-Gesellschaft und dem European Investment Fund (EIF) getragen.

Kontakt

Fraunhofer Technologie-Transfer Fonds (FTTF) GmbH
Jörg Wamser
c/o Mindspace Germany GmbH, Herzogspitalstraße 24, 80331 München
joerg.wamser@fttf.eu
Telefon: +49 (0)179 / 425 28 84
www.fttf.eu

Über den High-Tech Gründerfonds. Der Seedinvestor High-Tech Gründerfonds (HTGF) finanziert Technologie-Startups mit Wachstumspotential. Mit einem Volumen von insgesamt 892,5 Mio. Euro verteilt auf drei Fonds sowie einem internationalen Partner-Netzwerk hat der HTGF seit 2005 bereits mehr als 530 Startups begleitet. Sein Team aus erfahrenen Investment Managern und Startup-Experten unterstützt die jungen Unternehmen mit Know-how, Entrepreneurial-Spirit und Leidenschaft. Der Fokus liegt auf High-Tech Gründungen aus den Branchen Software, Medien und Internet sowie Hardware, Automation, Healthcare, Chemie und Life Sciences. Über 2 Milliarden Euro Kapital investierten externe Investoren bislang in rund 1.400 Folgefinanzierungsrunden in das HTGF-Portfolio. Außerdem hat der Fonds Anteile an mehr als 100 Unternehmen erfolgreich verkauft.

Zu den Investoren der Public-Private-Partnership zählen das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, die KfW, die Fraunhofer-Gesellschaft sowie die Wirtschaftsunternehmen ALTANA, BASF, Bayer, Boehringer Ingelheim, B.Braun, Robert Bosch, BÜFA, CEWE, Deutsche Post DHL, Dräger, Drillisch AG, EVONIK, EWE AG, Haniel, Hettich, Knauf, Körber, LANXESS, media + more venture Beteiligungs GmbH & Co. KG, PHOENIX CONTACT, Postbank, QIAGEN, RWE Generation SE, SAP, Schufa, Schwarz Gruppe, STIHL, Thüga, Vector Informatik, WACKER und Wilh. Werhahn KG.

Kontakt

High-Tech Gründerfonds Management GmbH
Dr. Andreas Olmes
Schlegelstraße 2, 53113 Bonn
Telefon: + 49 228 / 82 30 01-00
info@htgf.de, www.high-tech-gruenderfonds.de

Über Bayern Kapital. Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung. Bayern Kapital verwaltet derzeit elf Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 325 Mio. Euro. Bislang hat Bayern Kapital rund 290 Mio. Euro Beteiligungskapital in 265 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 5.000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. www.bayernkapital.de

Pressekontakt Bayern Kapital:

IWK Communication Partner
Benedikt Nesselhauf
+49. 89. 2000 30-30
bayernkapital@iwk-cp.com

Über die Fraunhofer-Gesellschaft. Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 72 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 26 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,6 Milliarden Euro. Davon fallen 2,2 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Rund 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen. **Über Fraunhofer Venture.**

Fraunhofer Venture ist eine zentrale Abteilung der Fraunhofer-Gesellschaft und Partner von Gründern, Start-ups, Fraunhofer-Instituten, Industrie und Kapitalgebern. Sie bietet jungen Unternehmen durch den Zugang zu Fraunhofer-Technologien, -Infrastruktur und Know-how mit über 7.000 Patentfamilien die Möglichkeit, sich mit ihren Produkten auf dem Markt schneller und besser zu etablieren. Das Leistungsspektrum von Fraunhofer Venture umfasst die komplette Betreuung und Beratung von der Idee bis zur Unternehmensgründung, der Unterstützung bei der Finanzierungssuche bis hin zu einem etwaigen Verkauf der Gesellschaft und wird durch verschiedene Förderprogramme und weitere Angebote flankiert.

Kontakt

Fraunhofer Venture
Maximilian Frank
Hansastraße 27c, 80686 München
Telefon +49 89 1205 4526
maximilian.frank@zv.fraunhofer.de
www.fraunhoferventure.de